

Bürgerinitiative ProGäubahn Rottweil – wir wollen zum Hauptbahnhof



Pressemeldung

Wir sind hier, wir sind laut, weil man uns die Gäubahn klaut. "

So schallte es am 19. Jan. 2024 anlässlich des Neujahrsempfanges der CDU vor dem Eingang der Stadthalle Rottweil bei der angemeldeten Demonstration „Für den Erhalt und Ausbau der Gäubahn“

Es war, wie auch im Vorfeld geplant, eine kleine Demo. 25 - 30 Personen waren gekommen, um den Teilnehmern des CDU-Empfanges zu zeigen, dass es unter den Bürgern in der Region große Sorgen gibt, was die Zuganbindung des Landkreises Rottweil an das internationale Schienennetz betrifft.

MdL Stefan Teufel, OB Dr. Frank Nopper haben sich Zeit genommen mit uns zu sprechen, von MdB Maria-Lena Weiss, CDU, bekamen wir die mündliche Zusage, uns in Rottweil zu treffen, um dort diese Thematik ausführlich zu besprechen. Selbstverständlich werden wir das Angebot wahr nehmen.

Für uns als Bürgerinitiative war die Veranstaltung ein voller Erfolg, wir glauben, jeder Teilnehmer des Empfanges hat uns wahrgenommen und unser Anliegen zur Kenntnis nehmen müssen.

Uns befremdet sehr, dass OB Nopper die Aussage „Wir sind alle Gäubahn“ getätigt hat. Wir haben eher den Eindruck, dass er nur seine Interessen bzw. die der Stadt Stuttgart sieht, denn nur so ist sein Statement „Sie werden verstehen, dass die Stadt Stuttgart andere Interessen vertritt als Sie!“ zu deuten?

Wo ist denn seine zukunftsgerichtete Mobilitätspolitik? Wie sieht sie umweltfreundlich und bezahlbar aus? Früher galt mal im Ländle die Aussage, zuerst das „Wohl der Menschen, dann die Person und dann die Partei“.

Unter Dialog verstehen wir mehr als nur miteinander reden, wir wollen ernstgenommen werden. Auch werden wir nicht als Alibi dienen, so nach dem Motto „wir reden doch miteinander“ aber die Karawane zieht weiter, 1,5 Millionen Menschen schauen in die Röhre.

Seit Jahren müssen wir uns Versprechen (z.B. Gäubahn-Ausbau, Doppelspurinseln, Fahrzeitverkürzung) anhören, die allesamt nicht oder Jahre später eingelöst werden und wir deswegen auch Herrn OB Dr. Nopper seine tollen "Zukunftsvisionen" nicht abnehmen. Das Angebot und die Zuverlässigkeit der Gäubahn verschlechtert sich seit Jahren Stück für Stück, und jetzt auch noch eine Kappung in S-Vaihingen, nicht mit uns, es reicht!

Sehr befremdlich ist auch die Aussage von Frau MdB Weiss, die angeblich durch ihren Dialog mit den Demonstranten die Situation befriedet hätte. Wir fragen uns ernsthaft, was an dieser Demonstration nicht friedlich war, durchweg alle Gespräche mit OB Dr. Nopper, MdL Teufel und auch mit MdB Weiss verliefen in ruhiger und sehr freundlicher Atmosphäre und somit definitiv friedlich. Einen anderen Eindruck erwecken zu wollen, ist geradezu grotesk.

Die Aktivitäten gehen weiter, als nächste Aktion werden wir den Protest in die Landeshauptstadt Stuttgart tragen und zudem bei einem Treffen die Initiativen rund um die Gäubahn bündeln, um in Zukunft noch lauter und eindeutiger wahrgenommen zu werden!

Leider vermissen wir öffentliche bzw. deutliche Stellungnahmen der anderen demokratischen Parteien wie SPD, Grüne oder FDP zum Erhalt der Gäubahn von Zürich über Singen nach Stuttgart Hauptbahnhof.

Anlagen:

Bildmaterial, Logo sowie diesen Text in verschiedenen Dateiformaten finden Sie auf unserer Webseite unter <https://rottweil-stuttgart-ohne-umsteigen.de/downloads>